

Kick:it bewegt Mädchen

Kick:it bietet Mädchen aus der Primarschule die Möglichkeit, in ihrer Schule in einem geführten Rahmen Fussball zu spielen. Nach dem Start in Galgenen soll im kommenden Jahr auch in Altendorf damit begonnen werden.

March. – Kick:it beinhaltet auch die Ausbildung von Oberstufenschülerinnen zu Juniorcoaches. Diese bereiten die Lektionen selbstständig vor und führen diese unter Oberaufsicht eines Seniorcoaches auch eigenständig durch.

In der Schweiz hat kick:it vor circa einem Jahr in Zürich gestartet. Gleichzeitig suchte die Stiftung idée:sport einen Partner in einer ländlichen Umgebung. Die Wahl fiel auf die March, und als lokale Partner stellten sich das Jugendbüro March mit Thomas Mächler sowie der FC Lachen/Altendorf mit Duska Schwyter zur Verfügung.

Zuerst in Galgenen, bald in Altendorf

Vor rund einem Monat war es dann so weit. In der alten Turnhalle in Galgenen trafen sich acht Mädchen und vier Juniorcoaches für die erste Lektion. Jede Woche kamen neue Mädchen hinzu, inzwischen sind es zwölf begeisterte Teilnehmerinnen. Natürlich wird in den 90 Minuten viel Fussball gespielt, besonderer Wert wird aber auch darauf gelegt, dass die Lektionen polysportiv aufgebaut sind. Es geht in erster Linie darum, die Freude an der Bewegung zu fördern. Die Lektionen sind für die Primarschülerin-



Die Juniorcoaches in Galgenen (v. l.): Nicole Dürst, Jana Stüssi und Ronja Bigi. Es fehlt Giulia Gargano.

nen kostenlos, die Juniorcoaches erhalten ein kleines Entgelt.

Das Ziel der Stiftung war, einen zweiten Standort in der March zu finden. Freundlicherweise hat sich auch die Gemeinde Altendorf bereit erklärt, ab Frühling 2014 ebenfalls eine Turnhalle für die wöchentlichen kick:it-Lektionen zur Verfügung zu stellen. Sobald alle Abklärungen und Vor-

bereitungen getroffen sind, wird das Jugendbüro March die Informationen publik machen.

Die ersten Juniorcoaches

Nach einer vierwöchigen theoretischen und praktischen Ausbildung war es so weit: Die ersten vier kick:it-Juniorcoaches durften ihr Diplom entgegennehmen. Jana Stüssi, Giulia

Gargano, Ronja Bigi und alle aus Lachen, haben das Projekt zur Verfügung gestellt, somit die ersten Juniorcoaches im Raum March. Bei den Lektionen ist auch immer Duska Schwyter (seit 14 Jahren Trainerin im FC Lachen/Altendorf). Sie wird den Juniorcoaches zur Seite stehen.